

Wir versprechen nichts, was wir nicht halten können. Wir werden uns um die Umsetzung linker Kommunalpolitik ernsthaft, mit vollem Engagement und mit ganzem Herzen einsetzen. Doch wir werden auch Kompromisse eingehen müssen. Wir werden an uns dieselben Maßstäbe anlegen, die wir von der Verwaltung sowie den politischen und wirtschaftlichen Gremien einfordern: Informationsfluss, Transparenz, Bürgernähe und gemeinsames Handeln. Unsere Umsetzungen:

Alle Sitzungen des Gemeindeverbandes und der Fraktion weisen öffentliche Teile auf.

Interessierte Bürger sind stets willkommen. Sie haben Anliegen? Sie können diese selbstverständlich persönlich vortragen.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sitzungen werden in Rundschau und Internet angekündigt. Anträge und Protokolle werden auf unserer Website zeitnah veröffentlicht.

Sie haben Fragen, Sie haben Probleme? Wir werden diese an den richtigen Stellen vortragen, stellen Kontakte her. Wir stehen als Ansprechpartner für Sie zur Verfügung.

Doch am Anfang steht, dass Sie uns Ihr Vertrauen und Ihre Stimme geben. Denn nur wenn die Linke vor Ort stark genug vertreten ist, können wir uns für mehr Gemeinsamkeit und Solidarität stark machen, uns für eine lebens- und liebenswerte Gemeinde einbringen.

Für Ihr Vertrauen danken wir Ihnen!



100% sozial!

# DIE LINKE.

GEMEINSAM • FAIR • SOZIAL

FÜR WADGASSEN



Ihr Anliegen: [info@dielinke.fbi-wadgassen.de](mailto:info@dielinke.fbi-wadgassen.de)  
Alle Kontaktdaten: [www.dielinke.fbi-wadgassen.de](http://www.dielinke.fbi-wadgassen.de)

[www.dielinke.fbi-wadgassen.de](http://www.dielinke.fbi-wadgassen.de)  
[www.grossgemeinde-wadgassen.de](http://www.grossgemeinde-wadgassen.de)

#### UNSERE GEMEINDE - EIN ORT DER ZUKUNFT

Immer mehr Aufgaben, die mit einer stetig wachsenden Finanzlast einhergehen, werden auf die Kommunen abgewälzt. Umso wichtiger wird die Rekommunalisierung von Betrieben, denn nur sie garantiert der Gemeinde auf Dauer den dringend notwendigen wirtschaftlichen Handlungsfreiraum. Mit den Gewerken für (Ab-)Wasser, Strom und die Abfallentsorgung wurden erste Schritte getan, nun gilt es diese planvoll auf- und auszubauen. Denn nur durch profitable Gewerke kann die Gemeinde auch in Zukunft gesunde Finanzen aufweisen, ohne dass Gebühren und Steuern ständig steigen. Nur durch die Gewerke können Preise gehalten, soziale Angebote realisiert werden.

#### UNSERE GEMEINDE - GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Ausstieg Atomstrom und Umstieg auf regenerative Energien, solange die Stromrechnung bezahlbar bleibt: Ja! Ziel- und planlose Mammutprojekte, die ganze Landstriche verschandeln und/oder die Anwohner belasten: Nein! Unser Ansatz, ein Genossenschaftsprojekt, an dem sich alle Bürger beteiligen können und das in enger Koordination mit der Verwaltung Projekte realisiert. Dabei Diskussion auf Augenhöhe, Baumaßnahmen in Abstimmung, zum Wohle aller. Wenn dann auch noch die Baupartner in der Gemeinde gefunden werden können und somit Investitionen vor Ort für die Gemeinde geschehen - umso besser.

#### UNSERE GEMEINDE - EINFACH GESÜNDER

In den Schulen sollte das Essen, soweit es möglich ist, von Landwirten aus der Umgebung stammen. Ökologische Exkursionen als Ergänzung der „Sachkunde“ sind wünschenswert. Bessere Fahrradwege - Die Gemeinde bietet viele Fahrradwege, die man bei schlechtem Wetter kaum nutzen kann. Hier muss investiert werden. Man kann nicht ernsthaft den Verzicht aufs Auto empfehlen, gleichzeitig aber Schlamm- und Risikostrecken (z.B. L168) als Alternative anbieten.

#### UNSERE GEMEINDE - AMPULS DER ZEIT

Das Internet mit seinen zahlreichen Diensten wird immer wichtiger: für Privatpersonen, aber auch Unternehmen. Unser Ziel ist der flächendeckende Ausbau der Breitbandverbindungen in allen Gemeindeteilen auf neueste Standards. Hier zeigten wir 2010 schon Wege auf, diese müssen endlich konsequent begangen, die vorhandenen Möglichkeiten genutzt werden. Auch müssen die dringend notwendigen Mobilfunkmasten genehmigt und neue Masten beantragt werden. Mobile Erreichbarkeit ist für Viele das A und O!

#### UNSERE GEMEINDE - EIN WIRTSCHAFTSSTANDORT

Der Wiedereintritt zum „Wirtschaftsförderungsverband Untere Saar“ muss erneut auf den Prüfstand. Eine eigene Förderung des Wirtschaftsstandortes durch Erstellung, Online-Stellung sowie kostenlose Verteilung eines Anbieterverzeichnisses an die Haushalte sollte erfolgen; dabei Kostendeckung durch die Anzeigen. Leerstandsvermittlung und Nahversorgung müssen höchste Priorität genießen. Es bedarf attraktiverer Rahmenbedingungen zur Ansiedlung von neuen Betrieben und Geschäften.

#### UNSERE GEMEINDE - EIN ORT DER KOMMUNIKATION UND TRANSPARENTER ENTSCHEIDUNGEN

Ob bei Bau- und Verkehrsprojekten oder bei Investitionen - Bürgernähe und -beteiligung müssen die Regel sein. Grundlage hierfür sind eine gute Wissensbasis und ein entsprechender Informationsfluss. Ratsentscheidungen gehören als Protokolle publiziert - auf der Gemeindeforum und in der Rundschau. Transparenz muss gewährleistet sein.

#### UNSERE GEMEINDE - MIT HOHER LEBENSQUALITÄT

Wir setzen uns für den Erhalt und Ausbau des Wildparks und der Schwimmbäder ein, letztere zu sozialen Eintrittspreisen. Zur Lebensqualität vor Ort zählen aber auch Biotop, Grünflächen, Spiel- und Ruheplätze, ein attraktiv gestaltetes Angebot für Freizeit- und Sport, ein lebendiges und vielfältiges Kulturangebot unter Einbezug der Vereine, eine ausreichende Anzahl an Kitas und optimal ausgestaltete/ausgestattete Schulen.

UNSERE GEMEINDE - ORDENTLICH, SAUBER, SICHER  
Saubere, gepflegte Anlagen und Plätze, unversehrte Biotop und Naturschutzgebiete, dies sollte die Regel sein. Vermüllung der Saaraue, dreckige und zerstörte Bereiche, manche Straße als Rennstreckenersatz - das wollen wir alle nicht. Hierfür bedarf es maßvoller Eingriffe, aber auch Kontrolle vor Ort.

#### UNSERE GEMEINDE - JUGEND- & SENIOREN-FREUNDLICH

Mehr Investition in die bestehende Jugendpflege, Multifunktionsgelände für Juniorseniors, die Etablierung eines Mehrgenerationenhauses sollten endlich in Angriff genommen werden.

#### UNSERE GEMEINDE - RESPEKT VOR DEM EHRENAMT

Die vielen Ehrenamtlichen und Vereine sind ein wichtiger Eckpfeiler unseres Gemeinwesens. Deshalb sollten Vergünstigungen, finanzielle Unterstützung und auch Ehrungen starke Themen sein - denn dieses Engagement ist wertzuschätzen!

#### UNSERE GEMEINDE - (INTER-)KULTURELL

Förderung von Schulexkursionen in der Nahregion zum besseren kulturell-religiösen Verständnis unserer ausländischen Mitbürger. Stärkere Zusammenarbeit mit den Integrationsräten. Etablierung eines Ortes für Heimatkunde zur Sicherung und Verbreitung des Geschichtswissens zu Wadgassen als ergänzendes kulturelles Angebot. Die eigene Historie sollte auch an den Grundschulen ein Thema sein.

#### UNSERE GEMEINDE - KOOPERATIV

Verstärkung der Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden um Kosten zu senken, mehr zu bewirken.

#### UNSERE GEMEINDE - EIN SOZIALER PLATZ

Die Sozialpolitik ist und bleibt Kernthema linker Kommunalpolitik. Menschen in Not muss geholfen werden, Sozialpässe und Ermäßigungen für Menschen - vor allem aber auch Familien - ohne oder mit niedrigen Einkommen müssen eingeführt und umgesetzt werden. Barrierefreiheit von Website und Verwaltung soll durchgängig gewährleistet sein.